

## **Landtagspräsidentin Brakebusch verabschiedet gemeinsam mit dem Logistikbataillon 171 „Sachsen-Anhalt“ Soldatinnen und Soldaten in Auslandseinsätze**

Zum Verabschiedungsappell von 250 Soldatinnen und Soldaten in weltweite Einsatzgebiete und dem dazugehörenden Familientag am

**Donnerstag, den 26. April 2018 um 10:30 Uhr  
in der Clausewitz-Kaserne in der  
Thomas-Müntzer-Str. 5b, 39288 Burg**

hält **Landtagspräsidentin Gabriele Brakebusch** als Gastrednerin die Festrede.

„Meine Verbundenheit zur Bundeswehr verleihe ich auf diesem Weg gern Ausdruck. Innerhalb der Grenzen Europas in einer friedvollen Gemeinschaft leben zu können bedeutet auch, diese friedvolle Gemeinschaft als schützenswertes Gut unserer entwickelten Gesellschaft zu betrachten, das nicht aus falschen sozialen Beweggründen auf's Spiel zu setzen ist. Ebenso gilt es, sich an den Krisenherden der Welt für die freiheitlich demokratische Grundordnung, die Menschenwürde, die zivilisierte Welt einzusetzen. Es sollte immer unser oberstes Ziel sein, den Menschen in ihrer Heimat und auf Zeit Hilfe und Unterstützung zu gewähren, betonte Brakebusch. „Kraft, Mut, Entschlossenheit und Gottes Segen sollen ständiger Begleiter auf dem bevorstehenden Weg aller Soldatinnen und Soldaten in die Einsatzgebiete sein. Mögen sie gesund an Körper und Geist wieder nach Hause zurückkehren, so Brakebusch.“

Das Logistikbataillon 171 „Sachsen-Anhalt“ verabschiedet im Jahr 2018 seine Einsatzkräfte nach Mali, in den Nordirak und in den Kosovo. Die ersten Soldatinnen und Soldaten beginnen ihren Auslandseinsatz bereits im Mai. Der Einsatzzeitraum beträgt circa fünf Monate. Wie auch in den vergangenen Jahren werden die Einsatzkontingente bei einem öffentlichkeitswirksamen Appell in die Einsätze verabschiedet. Das Antreten zu diesem Anlass bedeutet besonders den Angehörigen der Soldatinnen und Soldaten viel.